



**STADTJUGENDRING  
WOLFSBURG E.V.**

Kleiststraße 33  
38440 Wolfsburg

Telefon 05361 8518-0  
Telefax 05361 8518-118

[www.stjr.de](http://www.stjr.de)

Ihr Ansprechpartner:  
Frederik Boog  
Telefon 05361 85180  
[frederik.boog@stjr.de](mailto:frederik.boog@stjr.de)

2. Oktober 2019

**PRESSEMITTEILUNG:**

**Wolfsburg spart? – Wir sparen mit!**

In der heutigen Ratssitzung stehen „Finanzwirtschaftliche Rahmen“ sowie die Erstellung eines Doppelhaushaltes 2020/2021 auf der Tagesordnung. Eines ist außer Frage: Wolfsburg muss sparen.

Angesichts der Erfahrungen der vergangenen Haushaltsplanberatungen drehen sich Politik und Verwaltung jedoch häufig um sich selbst. Daher wurde auch die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) beauftragt, eine Analyse vorzunehmen. „Man sieht den Wald vor Bäumen nicht mehr“, so der Jugendringvorsitzende Christopher Donath. Wir möchten mit unserer Aktion „www.wolfsburg-spart“ die Bürgerinnen und Bürger auffordern, sich mit konstruktiven Vorschlägen zu beteiligen. Wir sammeln diese Vorschläge und werden sie zur offiziellen Einbringung des Haushaltes an Oberbürgermeister Klaus Mohrs übergeben.

Wir sind überzeugt, dass es viele Dinge gibt, auf die aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger verzichtet werden kann oder dass die Stadt für Sachen Geld ausgibt, die mit leicht verändertem Blick besser und günstiger umgesetzt werden können, so Donath. Die Vorschläge können auf der Internetseite [www.wolfsburg-spart.de](http://www.wolfsburg-spart.de) einfach eingegeben werden. Wir prüfen Ernsthaftigkeit und Plausibilität der Vorschläge und veröffentlichen sie dann auf der Internetseite. So kann man sich Anregungen holen und ggf. auch Ideen weiterentwickeln oder konkretisieren. Die Vorschläge können anonym gemacht werden, wir freuen uns jedoch über eine Emailadresse, damit wir bei Bedarf Rückfragen stellen können. Die Veröffentlichung erfolgt anonym.

Für den Stadtjugendring geht es um die Lebensqualität für die zukünftigen Generationen in unserer Stadt, so Donath. Wolfsburg hat in dem



vergangenen Jahrzehnt eine positive Transformation begonnen und entwickelt sich von der grauen Industriestadt zum attraktiven Lebensmittelpunkt. Junge Menschen leben gern in Wolfsburg bzw. kommen gern wieder zurück. Diese Entwicklung darf nicht durch falsche Entscheidungen aufs Spiel gesetzt werden, erläutert Donath.



## **Weiterführende Informationen zur Arbeit des Stadtjugendring Wolfsburg e.V.**

Die Interessen der Kinder und Jugendlichen in Wolfsburg stehen im Mittelpunkt der Arbeit des Stadtjugendring Wolfsburg e.V. (STJR).

Der STJR ist ein starkes Netzwerk der Wolfsburger Jugendverbände und -gruppen. Mit seinen ca. 60 Mitgliedsorganisationen repräsentiert der STJR die Vielfalt jugendlicher Belange und Forderungen – gegenüber Rat und Verwaltung und auch als Lobby für junge Menschen in der Öffentlichkeit.

Der Stadtjugendring Wolfsburg e.V. steht für ein breites Spektrum jugendlichen Engagements. Der Stadtjugendring bündelt die Interessen von konfessionell, pfadfinderisch, ökologisch, kulturell, politisch und humanitär geprägten Jugendverbänden, -initiativen und -organisationen bis hin zu den kommunalen Jugend- und Freizeittreffs.

Bei allen Unterschieden: Der Alltag junger Menschen, ihre Probleme und Bedürfnisse stehen für alle Mitgliedsorganisationen gleichermaßen an erster Stelle.

Getragen durch ehrenamtliches Engagement sind die Jugendverbände und -organisationen in Wolfsburg ein wichtiger Faktor im Bildungssystem. Statt Leistungs- und Notendruck setzen sie auf freiwilliges Lernen und eigene Initiative – gerade auch im Bereich der politischen Bildung.

In den Mitgliedsorganisationen des Stadtjugendring Wolfsburg e.V. lernen Jugendliche demokratische Grundregeln und verantwortungsvolles Handeln.

Der Stadtjugendring ist Träger verschiedener Einrichtungen von Jugendzeltplatz und Freibad Almke, Haus der Jugend, Freizeitzentren bis zur Ganztagsbetreuung an Schulen.